Im Jahr 1986 wird der Kunstraum Kreuzlingen als Galerie gegründet. 1993 übernimmt die Thurgauischen Kunstgesellschaft die Räumlichkeiten an der Brückenstrasse 14 und führt das Programm als Ausstellungsraum Kunstraum Kreuzlingen weiter. 1997 siedelt der Kunstraum in die ehemalige Schiesser Fabrik an der Bodanstrasse 7a über, wo er auch heute noch ein Programm zeitgenössischer Kunst bietet. Und jetzt?

Der Kunstraum Kreuzlingen wird 40 Jahre alt. 40 Jahre sind gemessen am Alter des Silberschatzes vom Tägermoos nicht der Rede wert. 40 Jahre lang einen Kunstraum in den unterschiedlichsten Konstellationen mit Künstler*innen, Publikum, Helfer*innen, und der Kulturförderung zu betreiben, ist dagegen eine enorme und beachtliche Leistung. Und wie es uns unsere aktuelle Recherche deutlich macht, ist es eine Leistung, die nur durch das Zusammenwirken und das Engagement von zahlreichen Menschen in all ihren Rollen möglich ist. Nennen wir es: Eine Kulturleistung. Oder: Ein transgenerationelles Projekt, das auch in Zukunft bestehen soll.

Am Freitag, 27. und Samstag, 28. November möchten wir zusammen feiern und gleichzeitig fragen: *Was erben wir da eigentlich?* Ein zweitägiges Fest mit Podien zur eigenen Geschichte, künstlerischen Beiträgen, Einblicken in das Kunstraum Archiv, einer Ausstellung, dem Launch der neuen Kunstraum Website, und einem festlichen Programm bis in die späten Abendstunden. Gemeinsam wollen wir zurückzuschauen, um nach vorne zu denken.

Seien Sie ♥lich eingeladen!

40 Jahre Kunstraum Kreuzlingen



Was erben wir da eigentlich?

Das Jubiläumswochenende
27. & 28. November 2026

Die Ausstellung
29. November 2026 – 17. Januar 2027

Das Archiv
Online ab 27. November 2026

Kunstraum Kreuzlingen
Bodanstrasse 7a, 8280 Kreuzlingen

Die Thurgauische Kunstgesellschaft ist Trägerschaft des Kunstraum Kreuzlingen

Alle Infos zu Gästen, Programm und Party auf kunstraum-kreuzlingen.ch

Programm: Freitag, 27. November 2026

(Bitte um Anmeldung, beschränkte Platzzahl)

16:00	Begrüssung und Eröffnung der Ausstellung - Cornelia Zecchinel, Thurgauische Kunstgesellschaft - Reto Müller & Benedikt Bock, Kunstraum Kreuzlingen
16:15	- Filmischer Beitrag: Samantha Zaugg - 1. Podium: *Zeitgeist, Gründungsväter und die Brückenstrasse* mit Heidi Schöni, Christian Witzig, Kurt Schmid, Christoph Rütimann
17:15	Pause
17:45	- Filmischer Beitrag: Sarah Hugentobler - 2. Podium: *Umzug in die Fabrik, Professionalisierung und jetzt?* mit Hans Jörg Höhener, Bernard Roth, Karl Studer, Cornelia Zecchinel, Sybille Omlin
18:45	Worte von: - Cornelia Zecchinel, Präsidentin der Thurgauischen Kunstgesellschaft - Thomas Niederberger, Stadtpräsident Kreuzlingen - Denise Neuweiler, Regierungsrat des Kantons Thurgau, Vorsteherin Departement für Erziehung und Kultur
19:00	Apéro, Brot und Suppe
20:00	- Filmischer Beitrag: Ariane Andereggen - 3. Podium: *Aus der Kunst in die Zukunft* mit Ariane Andereggen, Patricia Nydegger, Samantha Zaugg
21:30	Buvette der Kulturbotschaft Thurgau: Cocktailkreation von Patricia Nydegger mit Pascal Weidmann

Programm: Samstag, 28. November 2026

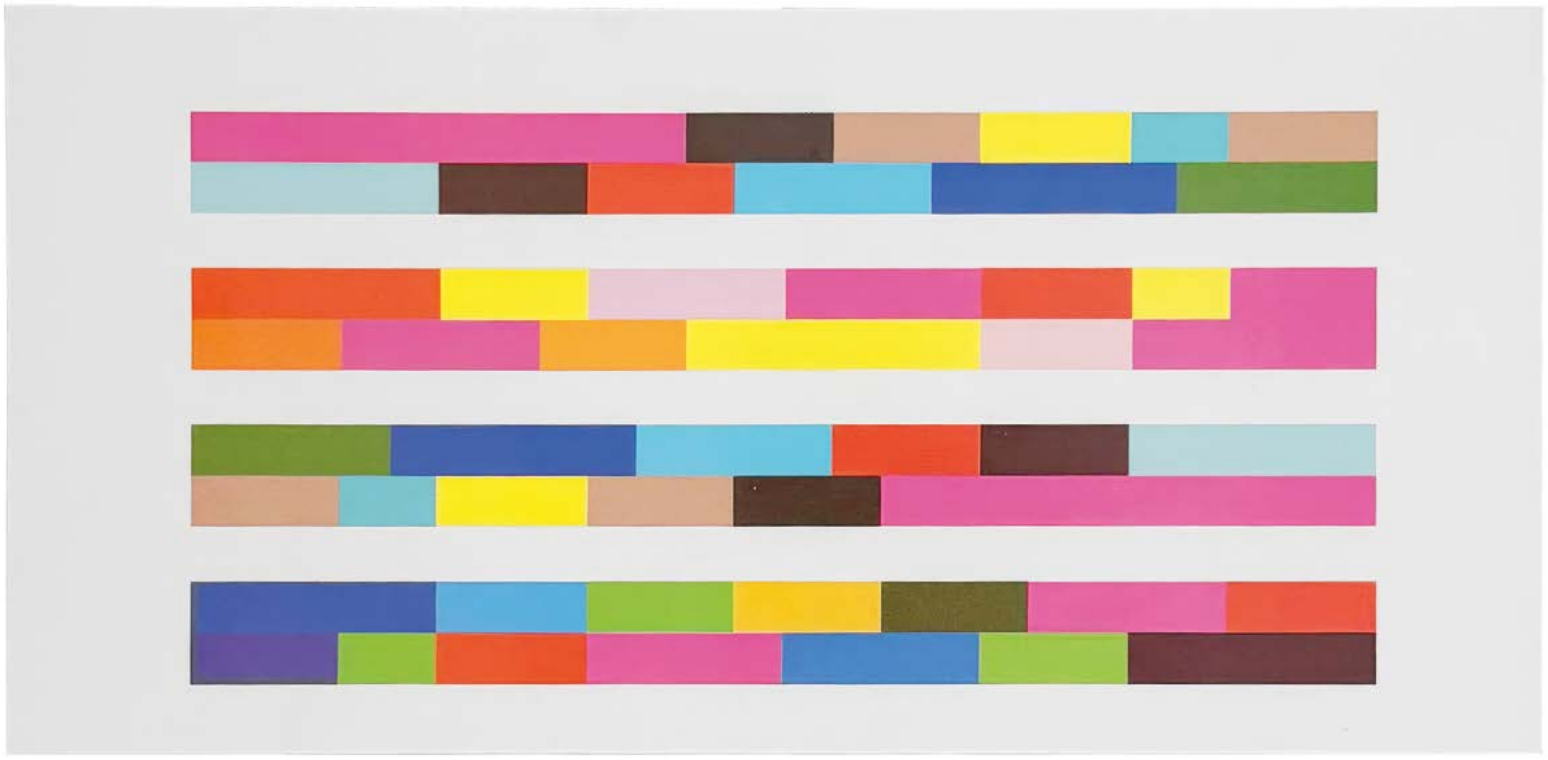
(Anmeldung erwünscht, nicht obligatorisch)

im Kunstraum	
13:00	Ausstellung und Buvette der Kulturbotschaft Thurgau geöffnet
13:00 – 14:30	Spaziergang zu den Wiegen des Kunstraums mit Christian Witzig, Mitbegründer der Galerie Kunstraum Treffpunkt: Kunstraum, Bodanstrasse 7a
15:00	Begrüssung - Cornelia Zecchinel, Thurgauische Kunstgesellschaft - Reto Müller & Benedikt Bock, Kunstraum Kreuzlingen 1. Anekdoten Staffette Kurze Episoden aus 40 Jahren Kunstraum
15:45	Pause
16:00	2. Anekdoten Staffette Kurze Episoden aus 40 Jahren Kunstraum
17:00	Apéro: Transformierte Essaggregate der Künstlerin Patricia Nydegger
18:00	Performance von Sarah Hugentobler
im Trösch	
19:00	3. Anekdoten Staffette Kurze Episoden aus 40 Jahren Kunstraum
Ab 19:30	Essen: Transformierte Gerichte der Künstlerin Patricia Nydegger
im Kunstraum	
21:00	Konzert: Karl Kave & Durian
22:00 – spät	Bar mit Specials von Kulturbotschaft Thurgau, Karl Kave & Durian, Patricia Nydegger mit Pascal Weidmann
ab 22:00	wahrscheinlich Party…

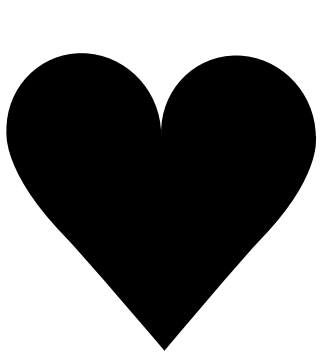
Danke für die Förderung:
Kulturamt Thurgau, Stadt Kreuzlingen, Thurgauische Kunstgesellschaft, Ernst Göhner Stiftung, TKB Jubiläumsstiftung, Arnold Billwiller Stiftung, Stiftung für Ostschweizer Kunstschaffen

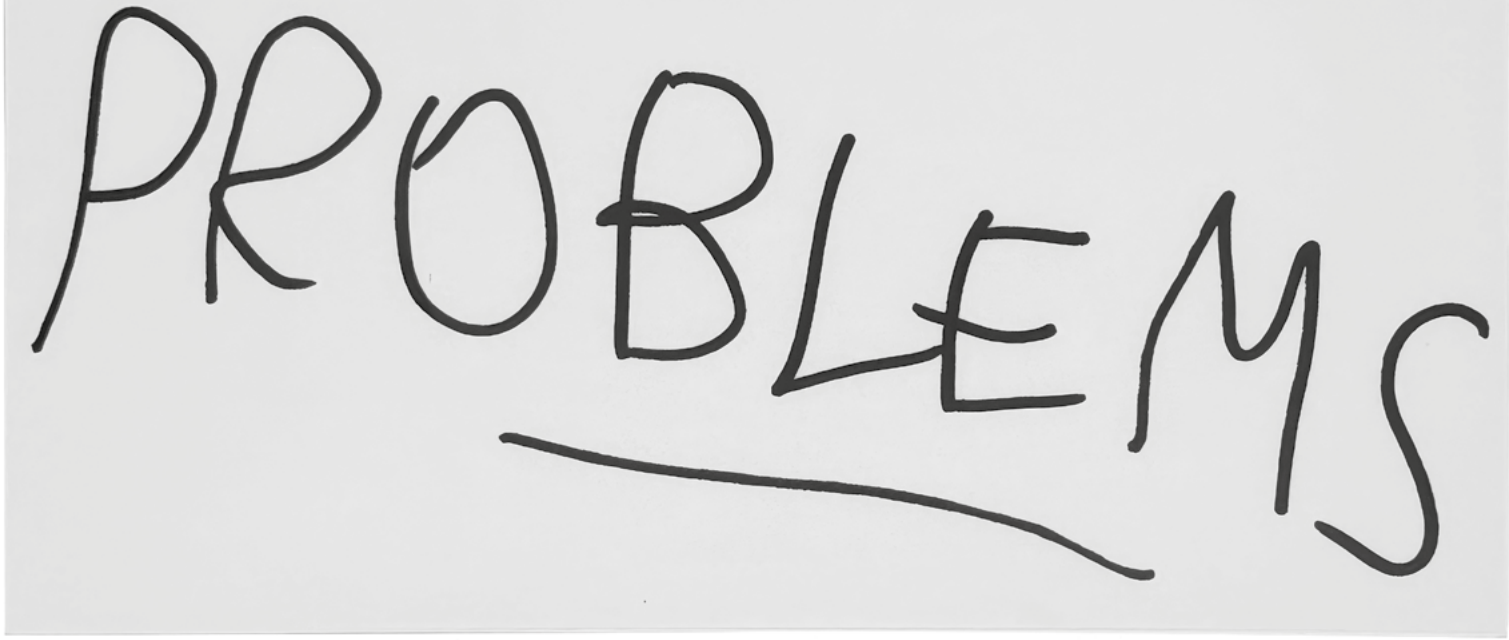
Thurgauische Kunstgesellschaft
Kreuzlingen
Thurgau Lotteriefonds
EGS Ernst Göhner Stiftung
Thurgauer Kantonalbank

*Fundstücke und Einladungskarten aus dem Kunstraum Archiv











Alter Kunstraum als Vergleichsgrösse

